

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

357 (30.12.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357.

Montag den 30. Dezember

1850.

Bekanntmachungen.

Nr. 107. Das Verbot des Schießens in der Neujahrsnacht bringen wir mit dem Anfügen in Erinnerung, daß die Zuwiderhandelnden nach Vorschrift des §. 2, Abf. 4 des Gesetzes vom 7. Juni 1848 als Kriegsgefangene behandelt werden.

Hiebei wird noch bemerkt:

- 1) Eltern sind für ihre Kinder, Meister für ihre Lehrlinge, Hauseigenthümer und Miether für das Schießen aus den Fenstern oder innerhalb ihrer Hofräume und Hausgärten verantwortlich;
- 2) das Tragen von Schießwaffen, Petarden oder Schießpulver in dieser Nacht wird nach dem Gesetze über den Kriegszustand bestraft;
- 3) die Feierabendstunde wird für diese Nacht auf 1 Uhr festgesetzt, bis wohin die Wirthshäuser geschlossen sein müssen.

Wir hegen zu den hiesigen Einwohnern das Vertrauen, daß sie ihren bekannten guten Sinn für die öffentliche Ordnung auch hier bewahren, und ihrerseits nach Kräften beitragen werden, daß der unsöblichen und gefährlichen Sitte des Schießens in der Neujahrsnacht gesteuert werde.

Karlsruhe den 28. Dezember 1850.

Groß. Polizeiamt der Residenz.
Guerrillot.

Karl-Friedrichs-, Leopolds- und Sophien-Stiftung.

Danksagung.

Durch die bereitwillige Beihülfe mehrerer Freunde und Wohlthäter ist es uns möglich geworden, den Bewohnern unseres Hauses am heiligen Christtag ein freundliches Fest zu bereiten. Indem wir für die dazu gelieferten nützlichen und erquickenden Gaben recht herzlich danken, vermögen wir den aufs rührendste hervorgetretenen Gefühlen der Empfänger hiedurch einen nur schwachen Ausdruck zu geben.

Karlsruhe den 28. Dezember 1850.

Der Verwaltungsrath.

Ortsverein für innere Mission.

Das verehrliche Komitee der Kreuzer Sammlung hat bei Vertheilung der gesammelten Gelder dem diesseitigen Sparverein eine Summe von

Einhundert Gulden

zugewiesen. Für dieses große Geschenk erstatten wir hiedurch öffentlich unsern aufrichtigsten Dank.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1850.

Der Ausschuss.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Durch Vermittlung des Herrn Domänendirektors Beger wurde uns von der hiesigen Metzgerzunft ein Beitrag von 50 fl., anstatt der früher üblich gewesenen Neujahrs Geschenke an die Kunden, übergeben.

Ferner erhielten wir durch Herrn Schneidermeister Sprich von E. R. 2 fl. 42 kr., 2 Hemden, 6 weiße Sacktücher und 1 Paar weiße Hosen; sodann als Abfindung von den Neujahrsgratulationen von Hrn. Domänendirektor Beger 1 fl. und von Herrn Ministerialrath Rüßwieder 1 fl.

Wir danken herzlich für diese Geschenke.

Die Direction.

Danksagung.

Wir haben von der löblichen Metzgerzunft dahier zur Vergrößerung des neu gestifteten Grundstockvermögens des israelitischen Hospitals die Summe von fünfzig Gulden erhalten, wofür wir hiedurch verbindlichst danken.

Karlsruhe den 29. Dezember 1850.

Israelitische Hospital-Berechnung.

Bekanntmachung.

Anstatt der bisher üblichen Neujahrs Geschenke haben die hiesigen Metzgermeister nebst Wurster, sowie auch die israelitischen Metzgermeister zusammen ein Geschenk von 300 fl. an folgende Anstalten übersendet:

dem hiesigen Waisenhaus	100 fl.
" " Suppenanstalt	25 fl.
" " Kleinkinderbewahranstalt	25 fl.
" " Spital der Israeliten	50 fl.
der Rettungsanstalt für sittlich verwahrloste Kinder in Durlach	50 fl.
Bedürftigen hiesigen Armen zum Ankauf von Holz	50 fl.

Karlsruhe den 29. Dezember 1850.

Der Junftvorstand.

Bekanntmachungen.

(3) [Schuldenliquidation.] Ueber das Vermögen des Gastwirths Friedrich Wagner zum König von Preußen in Karlsruhe ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtigstellungs- u. Vorzugsverfahren auf Freitag den 10. Januar 1851, Vormittags 8 Uhr, anberaumt worden. Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmelvende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis- Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch Vork- und Nachlassvergleiche versucht und in Bezug auf eine Ernennung, sowie den etwaigen Vorkvergleich die Nichterscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Karlsruhe den 7. Dezember 1850.
Großh. Stadtamt.
Reinhard.

Städtische Ersparniskasse.

Wegen des Rechnungschlusses können am 2. bis 6. Januar 1851 keine Ersparniskassengeschäfte besorgt werden.
Karlsruhe den 29. Dezember 1850.
Eytb.

Versteigerungen und Verkäufe

(1) [Versteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung werden dem Holzhändler Johann Richter dahier nachstehende Liegenschaften

Donnerstag den 30. Januar 1851,
Vormittags 10 Uhr,

zum erstenmale öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wann der Schätzungspreis oder mehr geboten ist; nämlich:

1. Ein zweistöckiges Haus vor dem Ruppurrerthor nebst Garten, das Eck des zweiten Gewannes am Ruppurrer Weg bildend, neben Mundloch Fris, unten auf Schmidt Kiesele und Wagner Refner stoßend, taxirt zu 2500 fl.
2. Ein halber Morgen Garten vor dem Ruppurrerthor in den Neubrüchen, neben Maurer

Singer und Kürschner Kellers Erben, taxirt zu 550 fl.

Hiezu werden die Liebhaber eingeladen.
Karlsruhe den 27. Dezember 1850.

Bürgermeisteramt.

W. B. d. B.:

L. Frey. vdt. Müller.

(1) [Gersteversteigerung.] Dienstag den 7. Januar, Nachmittags 3 Uhr, werden auf der großh. Domäne Stutensee circa 100 Malter Gerste (1850er Gewächs) öffentlich versteigert werden, wozu wir die Liebhaber einladen.

Großh. Gutsverwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 16 ist ein möbirtes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, und sogleich beziehbar zu billigen Preise zu vermieten. Näheres im obern Stock.

Akademiestraße Nr. 30 ist ein Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern, Küche u., auf den 23. April 1851 zu vermieten. Näheres bei Chr. Heidt, Langestraße Nr. 149.

Amalienstraße Nr. 47 ist auf den 23. April oder nach Verlangen auf den 23. Januar im dritten Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und allen übrigen Erfordernissen zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Karl Friedrichstraße Nr. 3 ist der dritte Stock mit 7 Zimmern und 2 Speisekammern nebst übrigen Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

Langen- und Kreuzstraßen-Eck Nr. 8, der Garnisonkirche gegenüber, ist im zweiten Stock eine angenehme Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Alkofen, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April 1851 an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Langestraße Nr. 98 sind 2 bis 3 möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Dieselbe Wohnung kann auch ohne Möbel, dagegen mit Küche, Keller u. s. w., abgegeben werden.

Langestraße Nr. 175, im Hause des Kaufmanns Benedikt Höber, jun., sind auf kommenden 23. April zwei große Wohnungen im 2. und 3. Stock zu vermieten; jede derselben besteht in sechs großen ineinandergehenden, heizbaren Zimmern, einem Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Mansardenkammern und übrigen Bequemlichkeiten.

Steinstraße Nr. 7 sind ebener Erde zwei Zimmer zu vermieten, wovon das eine möblirt, das andere unmöblirt an solide Herren abgegeben werden.

Bähringerstraße Nr. 108 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche u., auf den 23ten April 1851 zu vermieten. Näheres bei Chr. Heidt, Langestraße Nr. 149.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das im Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln wohl erfahren ist und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gut empfohlen wird, wünscht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das etwas kochen, waschen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle. Das Nähere im Kontor dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Ein Porte-monnaie von braunem Leder mit stählernem Beschlag und etwa 3 bis 4 fl. verschiedene Münze enthaltend, ist vorgestern Nachmittag von der Akademiestraße an bis zum vordern Birkel verloren gegangen; der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine gute Belohnung in der Akademiestraße Nr. 7 abzugeben.

 Es ist seit 8 Tagen eine 3/4-jährige Hühnerhündin abhanden gekommen. Dieselbe ist dunkelbraun, an den Läufen getigert, und hat einen weißen Bläß auf der Stirne. Der ehrliche Finder derselben wird gebeten, solche gegen Belohnung im Gasthaus zur Rose, nächst dem Mühlburgerthor, abzugeben.

Es wird ein Kinderschlitten zu kaufen gesucht: Amalienstraße Nr. 53.

Zu einem Sperstig in der dritten Reihe wird für das kommende Theaterjahr ein Theatnehmer (ungerade oder gerade Tour) gesucht; von wem? gibt Logenbeschließer Schlund Auskunft.

Privat-Bekanntmachungen.

Ananas-Arac-Punschessenz,
Rum-Punschessenz, feinsten Rum de Jamaica, Arac de Batavia, verschiedene Liqueure, feinsten grünen und schwarzen Thee und feinste Vanille, sowie andere Gewürze empfiehlt

C. W. Bayer.

Feinsten Orangen-Punschessenz, alten Cognac, Rum de Jamaica, Arac de Batavia, feinsten weißen Kron-Arac, sowie schöne saftige Orangen und Citronen empfehle ich zu billigen Preisen.

August Hofmann,

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Anzeige.

Frischgeschossene große Hasen werden, das Stück zu 1 fl., abgegeben bei

Hofwirthpretpächter Kauffmann,

Lyzeumstraße Nr. 1.

Wer auf Neujahr einen guten Punsch zu trinken gesonnen ist, der komme und kaufe **Orangen- und Arac-Punschessenz** bei

C. C. Napp,

Bähringerstraße Nr. 64.
Mein altes Kirschwasser und sonstige feine Liqueure bedürfen keiner besondern Empfehlung, da sie hinlänglich bekannt sind.

Punschessenz mit Orangen.

Von dem so sehr beliebten feinen Punschessenz mit Orangen, sowie ächten Arac, Rum und Cognac ist in ausgezeichneter Qualität nebst feinsten Pecco-Thee mit und ohne Blüthe, feinste Gumpowdre, Haysan, Haysankin- und Blöm-Thee in Büchsen, feinsten Ceylon- und Chinesischen Zimmt nebst feinsten Vanille und schönen saftigen Citronen zu haben bei

Conradin Haagel.

Konditor Georg Lichtenfels,

Bähringerstraße Nr. 108,

(in der ehemaligen Dennig'schen Konditorei.) empfiehlt auf den bevorstehenden Sylvesterabend und Neujahr vorzügliches **Punschessenz** in 1/4 und 1/2 Flaschen, verschiedene Sorten **feiner Liqueure, Mannheimer, Anis- u. Kümmelwasser, Torten, Kuchen** und kleines **Bäckwerk**, wie auch sehr schöne **Springerlein** und feine **Basler Leckerle** zu den billigsten Preisen.

Konditor Ritzhaupt,

Kreuzstraße Nr. 6,

empfeht sich auf bevorstehenden Sylvesterabend mit feinsten Punschessenz, Rum de Jamaica, Arac de Batavia, alle Sorten feinsten und mittelfeiner Liqueure, sowie eine Auswahl von Torten und sonstigem Bäckwerk.

Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

— Eine große Parthie —

frische saftige Orangen,

à 4 kr. per Stück,

(auch in Originalkisten) große spanische Orangen, Citronen à 3 kr., bei Kisten billiger; feinste Orangenpunschessenz zu 1 fl., Arac zu 1 fl., Rum zu 1 fl. die Flasche, franz. Austern, franz. kleines und großes Geflügel, pommer'sche Gänsebrüste, große und kleine Turbott, Solles, Merlans, Raies, Schellfische, Homars, Straßburger Gänseleberpasteten in Terrinen, alle Sorten engl., franz. u. ital. Käse empfiehlt billigt

Gustav Schmieder.

Schlittschuhe

in allen Qualitäten in der Eisenhandlung von

S. Auerbacher.

D. A. Levinger,

Waldhornstrasse Nr. 22,

erlaubt sich hiermit zu empfehlen:

Feinste weisse Ananasarakpunschessenz, feinste gelbe Orangenpunschessenz von Arak und Rum, ächten feinsten Kronarak in □ Originalflaschen, feinsten weissen Arac de Batavia und Rum de Jamaica, Sämmtliches in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen.

Aechtes holl. Magenbitter, verschiedene Sorten feinsten und mittelfeiner Liqueure, bestes oberländer Thalkirschenwasser, der grosse Krug zu 36 kr. und der kleine Krug zu 20 kr., altes vorzügliches Zwetschgenwasser.

Frische saftige Orangen und grosse Zitronen.

Alle Sorten feiner Gewürze, feine grüne und schwarze Thee, feinste Chocolate mit Gewürz und à la Vanille in Staniolpackung, beste Basler Leckerlein und Brettener Honig- und Gewürzkandellebkuchen u. s. w. zu den billigsten Preisen.

**Punschessenz**

mit Orangen, so wie ächten Arac, Rum, Extrait d'Absinthe und andere Sorten feine Liqueure sind in ausgezeichnete Qualität zu haben bei

Karl Friedrich Rupp,
neben der Garnisonskirche.

Spiellkarten.

Feinste und mittelfeine Tarock, Diquet- und Whist-Karten mit Kupfer- und Holzschnitte sind fortwährend billigst zu haben bei

Conradin Haagel.

Beste gezogene Anschlittlichter,

6r, 8r und 10r, die weder dampfen noch ablaufen, wofür ich garantire, à 24 kr. per Pfund und 22 kr. im Achtel nach, empfehle ich bestens.

August Hofmann,

Karl-Friedrichstrasse Nr. 17.

Koch's Präparat

für
Verbesserung, Konservirung und Wasserdichtmachung des Leders.

Dieses ausgezeichnete Präparat, welches seinem Zwecke, dem Leder Weichheit, Elastizität, Dauerhaftigkeit und Wasserdichtheit zu verschaffen, nach richtiger Gebrauchsanwendung vollkommen entspricht, habe ich zum Kommissionsverkauf in grossen und kleinen Töpfchen mit Gebrauchsanweisung erhalten, und erlaube mir, dasselbe zur geneigten Abnahme bestens zu empfehlen. **Conradin Haagel.**

Jakob Giani

empfiehlt sein grosses Lager feiner Weine, als: Markgräfler, Durbacher, Varnhalter, Neuweierer Mauerwein; Bühlerthaler, Affenthaler und Zeller, weisse und rothe Weine.

Rheinweine, als: Johannisberger, Hochheimer, Rudesheimer, Niersteiner, Markobrunner.

Moselweine.

Französische rothe und weisse Weine, als: Bordeaux, Burgunder, Rousillon, Chablis, St. Peray, Muscate- und Champagnerweine, (von Jacqueson et fils in Châlons s. M.) den ich als den vorzüglichsten empfehlen kann — sodann

Madeira, Xeres, Malaga, Muscate, Alicante, Tokayer und Marsalla.

Alten Arac, Rum, Cognac, (Franzbranntwein) Orangenpunschessenz von Arac und Rum, Bischofessenz, alle Sorten feinsten, feiner und mittelfeiner Liqueure, Kirschen- und Zwetschgenwasser etc., saftige Orangen und Zitronen, feine grüne und schwarze Thee, Chocolate de Santé und à la Vanille zu billigen Preisen.

Borräthig sind bei mir zu haben: eine Auswahl elegant gebundener Agenda's, Schreib-, Notiz-, Taschen-, Wand- und Geschäftskalender für 1851, deutsche und französische Haus- und Volkskalender, auch noch billige Poesiebücher und Zeichenalbums, Visitenkarten, linirte Notiz- und Haushaltungsbücher, Stammbücher, Bonbonieres und schöne Kartonageartikel.

Louis Döring, Buchbinder.

Karlsruhe.

Vielseitigem Wunsche entsprechend, habe ich meine hundertste Maschine, große Handspritze Nr. 3 meines Preiskourants, für die Fabrik Waghäusel bestimmt, heute in dem hiesigen Bahnhofe zu Federmanns Ansicht ausgestellt.

Karl Weg

aus Heidelberg.

Todesanzeige.

Unseren Freunden und Verwandten ertheilen wir die für uns so schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Frau und Tante, Anna Maria Troll, uns — in Folge einer kaum stägigen Krankheit — unerwartet entrisen worden ist. Ihrem Berufe — als langjährige Hebamme — stets gewissenhaft nachkommend, genoss sie ein allgemeines Zutrauen, wofür wir noch herzlich danken.

Karlsruhe den 28. Dezember 1850.

Jakob Troll,

und im Namen der Hinterbliebenen.

Zu Neujahrsgeschenken empfehlen

Müller & Gräff,

Jähringerstraße Nr. 96,

ihre Ausstellung von **Bilderbüchern, Jugendschriften, Gesellschafts- und Kinderspielen** **evangelischen und katholischen Gesang- und Gebetbüchern** in eleganten und guten Einbänden, sowie nachstehende Werke zu den beigefügten Preisen:

Amaranth von Redwitz, elegant gebunden	2 fl. 20 fr. u. 3 fl.
Kradt's wahres Christenthum	2 fl. 36 u. 3 fl. 30 fr.
Bauer's Gebetbuch	2 fl. 24 fr. u. 2 fl. 42 fr.
Buchegger, Morgen- und Abendgebete	30 fr.
Edwardshausen, Gott ist die reinste Liebe	1 fl. 48 fr.
Goswä, Erbauungsbuch	2 fl. 12 fr.
Göhner's Schatzkästchen	1 fl. 40 fr. u. 2 fl. 12 fr.
Hauer's Gebetbuch	1 fl. 30 fr. u. 2 fl. 42 fr.
Hausrath's Predigten, 1. Theil	2 fl. 42 fr.
— 1. u. 2. Theil, elegant gebunden mit Goldschnitt	5 fl. 24 fr.
Heilsamer Springbrunnen zum Troste und zur Erbauung der Kranken	1 fl. 24 fr.
Hungari, Tempel der Heiligen	3 fl. 12 fr.
Kapf's Gebetbuch	2 fl. 30 fr., 2 fl. 42 fr. u. 3 fl. 30 fr.
— Kommunionbuch	1 fl. 12 fr.
Nad's Gebetbuch, in Saffian gebunden,	3 fl. 12 fr.
Nickel, wandle vor Gott	3 fl. u. 3 fl. 12 fr.
Oyfer der Andacht, Gebete und Gesänge für Kinder	48 fr.
Pellissier, Erbauungsreden	1 fl. 12 fr.
Schellin, A., Führer durch das Leben für Jungfrauen	2 fl.
Schmeier, Erbauungstunden, 3 Theile, gebunden	3 fl. 24 fr.
Starb's Gebetbuch	1 fl. u. 1 fl. 40 fr.
Stunden der Andacht, in 8 Bänden, elegant gebunden	12 fl.
— in einem Bande	6 fl.
Tomas a Kempis, die Nachfolge Jesu Christi	1 fl., 1 fl. 12 fr.
— und	1 fl. 48 fr.
Walz, Predigten	1 fl.
Wischel, Morgen- und Abendopfer	36 fr., 1 fl. 12 fr. u. 2 fl.
Die heilige Schrift, mit Stahlstichen, in elegantem Einband	8 fl. 6 fr. u. 10 fl. 48 fr.

Bergschloß, das, am Bodensee und der Savoyarde	1 fl. 24 fr.
Bilberquodlibet	2 fl. 24 fr.
Foe's Kinderromane, 8 Bändchen	1 fl. 12 fr.
Gil Blas	1 fl. 48 fr.
Geschichte des kleinen Däumlings	30 fr.
— " Dornröschens	30 fr.
— " Rothhäppchens	30 fr.
Gumal und Lina	1 fl. 12 fr.
Großmutter's Erzählungen	1 fl. 48 fr.
Großvater's Erzählungen	1 fl. 30 fr.
Hebel's Werke	3 fl. 18 fr. u. 4 fl.
Illustrirte Uebungen für Knaben	24 fr.
Kinder-Thiergarten	1 fl. 30 fr.
Kleine Erzählungen und Gedichte für die erste Jugendzeit	54 fr.
— 1. Theil	54 fr.
— 2. Theil	54 fr.
Jugend, der, Schatzkästchen	1 fl. 45 fr.
Vertraut auf Gott, Erzählung	1 fl. 24 fr.
Beispiele des Guten für die Jugend	1 fl. 45 fr.
Stunden der Unterhaltung und Belehrung für die reifere Jugend	2 fl. 12 fr.
Jugend Lohn und Sünde Untergang	36 fr.
Lehrreiche Erzählungen	36 fr.
Ramshorn, Geschichte der Deutschen	1 fl. 12 fr.
Pfaffen, moralische Erzählungen für die Jugend	1 fl. 24 fr.
Liebe deinen Nächsten wie dich selbst	1 fl. 30 fr.
Orbis pictus, 2 Theile	2 fl. 48 fr.
— kleiner	54 fr.
Robinson, bearbeitet für die Jugend	36 fr.
Rösterin, Kochbuch	1 fl. 45 fr.

Ferner sind in großer Auswahl vorrätzig:

Schreib- und Zeichen-Albums, Stammbücher, feine und elegante Mappen und Portefeuilles in beliebigen Größen, Vorlagblätter zum Zeichnen, Stichtmuster, Zeichenkästchen, Haushaltungsbücher, Notiz- und Schreibbücher, Brieffaschen, Cigarren-Étuis, Porte-monnaies, Farbenkästchen, Schreibbesten mit feinen und ordinären Umschlägen, schwarze und illuminierte Bilderbögen etc.

Dampf-Schiffahrt



für den Nieder- und Mittel-Rhein.

Düsseldorfer Gesellschaft.

vom 15. November an fahren die Schiffe:

von **Mannheim** täglich 2 Uhr Nachmittags nach **Mainz**;
 von **Mainz** nach **Köln-Düsseldorf** täglich 7½ Uhr Morgens;
 jeden **Dienstag, Donnerstag** und **Samstag** nach **Rotterdam**, und
Dienstag und **Samstag** zum Anschluß an die englischen Boote nach **London**.
 Nähere Auskunft bei diesseitiger Expedition.

Karlsruhe den 15. November 1850.

Groß. Post- und Eisenbahnamt.

v. Kleudgen.

rdt. Dambacher.

Museum.

Dienstag den 31. d. M. findet ein Ball im
Museum statt. Anfang 7 Uhr, Ende 2 Uhr.
Die Kommission.

Eintracht.

Am Sylvesterabend findet ein Ball statt.
Anfang 7 Uhr.
Das Comite.

Spanische und Französische Weine.

Unser Kommissionslager in spanischen und französischen Weinen ist fortwährend auf das Beste assortirt, und erlassen wir die als vorzüglich bekannten Weine zu folgenden Preisen:

Spanische Weine.

Málaga die Flasche à 1 fl. — fr.
die halbe à — fl. 36 fr.
Muscat foncé die Flasche à 1 fl. — fr.
Aloque die " a 1 fl. — fr.

Xeres die Flasche à 1 fl. — fr.
die halbe à — fl. 36 fr.
idem sup. die Flasche à 1 fl. 30 fr.
idem prima die " à 2 fl. — fr.

Französische Weine.

Muscat lunel die Flasche à 1 fl. — fr.

Rousillon die Flasche à — fl. 54 fr.

Bordeaux.

St. Estephe die Flasche à 1 fl. — fr.
Chateau Lafitte die " à 1 fl. 30 fr.

St. Julien die Flasche à 1 fl. 12 fr.

Burgunder.

Beaune die Flasche à 1 fl. 24 fr.

Nuits die Flasche à 1 fl. 36 fr.

Champagner.

Ay grand mousseux die Flasche à 2 fl. 24 fr.
Bouzy " die " à 2 fl. 42 fr.

Sillery grand mousseux die Flasche à 2 fl. 36 fr.
die halbe à 1 fl. 24 fr.

Ferner besitzen wir noch eine kleine Parthie extrafeine

Alicante, Moscatele, Malvasia, Rota, Pavarete,

von denen wir die ganze Flasche à 3 fl. und die halbe à 1 fl. 45 fr. erlassen können.
Leere Flaschen werden stets gegen Vergütung zurückgenommen, und bei Bestellungen für Auswärts nur eine geringe Verpackung gerechnet; auch können größere Bestellungen an uns direkt von unserm Auftragegebern effectuirt werden.

Die vorzügliche Bezugsquelle dieser Weine, deren Aechtheit und Güte lassen uns die vollkommene Zufriedenheit unserer Abnehmer hoffen.

Stempf & Widmann,

Langestraße Nr. 151.

Brustreiz-Krankheiten.

Um die Brustkrankheiten, als Schnupfen, Husten, Katarrh, Engbrüstigkeit, Keuchhusten, Heiserkeit gänzlich zu heilen, gibt es nichts Wirksameres und Besseres, als die Pâte pectorale von George, Apotheker zu Epinal (Vogesen).
Diese Husten-Tabletten werden verkauft in Schachteln in allen Städten Deutschlands, in **Karlsruhe** bei Hrn. Kunsthändler **Belten**, Herrenstraße Nr. 23.



Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dr. Lumel, Part. v. Bern. Dr. Graf, Kfm. v. München. Herr Ruff, Kfm. v. Mainz. Dr. Laun, Dr. v. Mannheim.
Geist. Dr. Guß, Architekt v. Freiburg. Dr. Welfet, Del. v. Itzlingen. Dr. Brunhof, Kfm. v. Hanau.
Goldener Ochse. Dr. Grünnael, Kfm. v. Pforzheim. Dr. Wagner, Kfm. v. Neckarbischofsheim. Dr. Langensfeld, Kfm. v. Nürnberg. Dr. Alexander, Schirmfabr. v. Mainz. Dr. Fischer, Privatm. v. Elberfeld. Herr Dreher, Rent. v. Bremen. Dr. Pfeifer, Steuerperäquator v. Schweigern.
Goldenes Schiff. Herr Bloch, Kfm. v. Bühl. Dr. Wolfgana, Vortänzer v. Deuß.
Römischer Kaiser. Dr. Vereau, Part. v. Würzburg. Dr. Bayer, Gutsbesitzer v. Altdorf. Dr. Löwenstein, Kfm. v. Mainz. Hr. Rottenberg, Dr. v. Genf.
Rothes Haus. Dr. Veraulia, Tuchfabr. v. Lamprecht. Dr. Widenfeler, Buchhdl. v. Breisach. Dr. Rast, Bijou-

zier v. Pforzheim. Herr Müller, Kfm. von Gengenbach. Dr. Rieth, Kfm. v. Frankfurt.
Stadt Pforzheim. Dr. Heinemann, Stud. v. Breslau. Dr. Reichert, Gutsbesitzer v. Lehnigen. Dr. Schwab, Kfm. v. Frankenthal.
Waldhorn. Dr. Korber, Kfm. v. Merzheim. Zrl. Lang u. Dr. Blent, Kfm. v. Landau.
Weißer Löwe. Dr. Seifert, Part. v. Baden.
Jähringer Hof. Dr. Reinhard, Kfm. v. Mannheim. Dr. Dieterle, Kfm. v. Urach. Dr. Leitner, Kfm. v. Darmstadt. Dr. Baumann, Part. m. Tochter v. Worms.

In Privathäusern.

Bei Regierungsregistrator Keppner; Herr Dr. Wolfberger von Rastatt. — Bei Drehermeister Weber: Herr Baker, Stud. v. Heidelberg. — Bei Hofjäger Bergmann: Dr. Vaj m. Sohn v. Neustadt a. d. Hardt. — Bei Amtsrevisoratsassistent Philippi: Herr Langer, Kfm. v. Heilbronn. — Bei Gensdarmierieforsfourier Schorner: Zrl. Maurer von Labr. — Bei Frau Rath Koch: Zrl. Engler v. Badenweiler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.